

ENDLICH - MNs wieder in der Presse

Beitrag von „Francisco Serrano“ vom 11. November 2008, 23:44



Wir sind eine aufgeklärte und demokratische Gesellschaft welche die Meinungen, Hobbys und Ideen, sowie die Träume von anderen respektieren sollte. Vielleicht verstehen wir diese nicht, doch genau dies ist ja **kein** Grund dies Schlecht zu machen. Politisch gesehen bin ich Sozialliberalist, welcher sich dafür einsetzt, die Rechte des Einzelnen so groß wie nur möglich zu machen, ohne jemand anderen dabei zu stören, doch finde ich es schon faszinierend wenn man selbst Diktator eines Staates ist, oder wenn man die Demokratie auslebt wie vor über 2000 Jahren.

Selbst der Faschismus hat etwas interessantes an sich, und ihn zu verbieten, macht ihn nur interessanter. Leider kapiieren viele Politiker dies nicht, diese denken wohl mit dem Verbot von einer Sache ist diese aus der Welt. Nein, man zwingt die Sache nur in eine Ecke, evtl. geht die Idee in Fanatismus über und somit in Extremismus. Welcher dann in Terrorismus endet. Wenn man aber eine Sache ausleben lässt und somit unser Leben, unser Gedankengut noch bunter färbt, gibt es keinen Grund dies in den Fanatismus zu treiben. Natürlich gibt es immer Ausnahmen, doch diese kann man selbst mit einem Polizei- und Überwachungsstaat nicht verhindern.

Ich bin ein Gegner des Verbots des Hakenkreuzes, denn dies ist ein Symbol, nicht mehr. Nicht das Symbol hat Macht, sondern Menschen geben Symbolen Macht. Allein mit dem Verbot eines Symbols gibt man diesem extrem viel Anziehungskraft und somit Macht.